

# Vario-70

Vario-70 ist eines der varioskopischen Formate. Verwendet wird 70mm-Material, das Bild übergreift zehn Perforationslöcher. Es ist vorgesehen, dass sieben verschiedene Seitenverhältnisse in einer einzigen Vorstellung erzeugt werden können. Dabei werden Bildmasken in die Verleihkopie einkopiert. Das eigentliche Bild hat eine maximale projizierbare Bildfläche von 1,89x1,811". Im Einzelnen sind die folgenden Maskierungen vorgesehen:

- 1,890x0,803" (= Seitenverhältnis 2,35:1),
- 1,673x0,906" (= 1,85:1),
- 1,441x1,051" (= 1,37:1),
- 1,232x1,232" (= 1:1),
- 1,063x1,429" (= 0,75:1),
- 0,945x1,604" (= 0,59:1),
- 0,839x1,811" (= 0,46:1).

Es lassen sich also auch Hochkantformate herstellen (nahezu bis zur Inversion des Scope-Formats). Das Verfahren wurde auf der Expo 1970 in Osaka präsentiert. Im Kino spielte es keine Rolle.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/v:vario70-33>

Last update: **2011/07/16 17:50**

